

II.
in art. 10. Rec. Stad. denen Guths. Herren refer-
virte Jura bevor.

VII.

Daß die darin belegene der Stadt und deren
Bürgern zustehende Meyere und Ländereyen ge-
gen andere, entweder daselbst, oder in der Stadt
Gohen und Gerichte Borgfeld gelegene, Königl.
zur Structur oder Intendantur gehörige Meyere
und Ländereyen, von gleichmäßiger bonität und
Wehrt, auch gleichen Abgiffen, nach vorherge-
hender Untersuchung, ausgetauschet und ver-
wechselt werden mögen, solches lassen **Ihro**
Königliche Majest. und **Chur-Fürstliche**
Durchlauchtigkeit Aller-Gnädigst Sich ge-
fallen.

VIII.

Stehen **Ihro Königl. Majest.** Ihrer
Seiten, für Sich und **Ihro** Hohen Successoren
an der Chur Braunschweig und dem Herzog-
thum Bremen, mittelst dieses, **Aller-Gnädigst** zu,
und sind zu frieden, daß die Stadt Bremen über
die übrige drey Dörffer des Werder Landes, als
Walle, Gröpelingen und Leesumer Broek, samt
B 2 dazu